

An alle  
Studierenden des  
Masterstudiengangs Psychologie  
der Universität Siegen

**Prüfungsausschuss**  
Der Vorsitzende Prof. Dr. Tim Klucken

Auskunft erteilt:  
Christiane Krippendorf  
Raum AR-NB 0136  
Tel.: +49(0)271/740-5545  
Adolf-Reichwein-Str. 2a, 57068 Siegen  
[pruefungsamt@psychologie.uni-siegen.de](mailto:pruefungsamt@psychologie.uni-siegen.de)  
[www.psychologie.uni-siegen.de](http://www.psychologie.uni-siegen.de)

Siegen, 08.03.2021

## Merkblatt zur *Berufspraktische Tätigkeit* für den Masterstudiengang Psychologie FPO 2020-1

Im Folgenden werden die wichtigsten Punkte zusammengefasst, die Sie bezüglich des Moduls 2PSYMA08 „Berufspraktische Tätigkeit“ für den Masterstudiengang Psychologie wissen müssen.

### Inhalt

Kontakt.....	2
Genehmigung von Praktika.....	2
Anerkennung SHK-Tätigkeit .....	2
Praktikumsbericht .....	3
Formale Vorgaben:.....	3
Inhaltliche Vorgaben:.....	3
Titelblatt .....	3
Kurze Vorstellung der Praktikumsstelle.....	3
Darstellung der tatsächlichen Tätigkeiten.....	3
Studiengangsbezogene Reflexion.....	3
Persönliche Reflexion (wie zum Beispiel).....	4
Einverständniserklärung.....	4
Praktikumsheft .....	4

## Kontakt

Bitte richten Sie alle Anfragen bezüglich der berufspraktischen Tätigkeit an das Prüfungsamt Psychologie: [pruefungsamt@psychologie.uni-siegen.de](mailto:pruefungsamt@psychologie.uni-siegen.de).

## Genehmigung von Praktika

Das zwölfwöchige Praktikum umfasst 330 Stunden im Umfang von 12 LP.

Das Praktikum kann wie folgt unterteilt werden:

- Berufspraktische Tätigkeit/Praktikum (12 Wochen) oder
- Zwei inhaltlich gleiche Berufsbezogene Praktika (jeweils mind. 2 Wochen) oder
- Zwei inhaltlich unterschiedliche Berufsbezogene Praktika (jeweils mind. 2 Wochen) oder

Das Praktikum soll bis zu Beginn der Vorlesungszeit des 4. Fachsemesters abgelegt worden sein.

Das berufsbezogene Praktikum kann bei allen privaten und öffentlichen Einrichtungen im In- und Ausland abgeleistet werden, die geeignet sind, der oder dem Studierenden eine Anschauung von berufspraktischer psychologischer Tätigkeit zu vermitteln.

## Anerkennung SHK-Tätigkeit

Tätigkeiten als studentische Hilfskraft innerhalb von psychologischen Forschungsprojekten und praxisbezogenen Lehrveranstaltungen (z.B. Anleitung von Sozialkompetenztrainings) können als berufsbezogenes Praktikum anerkannt werden. Eine Anerkennung der Tätigkeit als studentische Hilfskraft als berufsbezogenes Praktikum ist nur bis zu einem Volumen von maximal 6 LP möglich.

### Vorgehen:

Der/die Professor/in des Arbeitsbereichs, an dem die SHK-Tätigkeit absolviert wird, bescheinigt die geleisteten Stunden. Diese Bescheinigung (siehe Downloadbereich) wird bei dem/r Praktikumsbeauftragten eingereicht. Diese/r vermerkt die anerkannten Stunden auf der Bescheinigung, die anschließend im Prüfungsamt abzugeben ist.

## Praktikumsbericht

Weitere 30 Stunden werden für das begleitende Lesen von Literatur und das Erstellen eines Praktikumsberichts (zum berufsbezogenen Praktikum einschließlich Teilnahmebescheinigung der Einrichtung) veranschlagt.

### Formale Vorgaben:

- Umfang: ca. 5-10 Seiten
- Times New Roman: 12; 1,5-zeiliger Abstand
- Blocksatz
- Überschriften fett gedruckt
- Ränder: 2,5 cm
- Die Gestaltung des Berichts sollte einheitlich sein
- Es sollte eine einwandfreie Rechtschreibung vorhanden sein
- Der Bericht sollte zunächst als PDF zum Praktikumsbeauftragten verschickt werden und nur auf Vorlage schriftlich eingereicht werden.

### Inhaltliche Vorgaben:

#### Titelblatt

- a. Name der/s Studierenden
- b. Zeitraum und Dauer des Praktikums (in Stunden und in Wochen)
- c. Einrichtung

#### Kurze Vorstellung der Praktikumsstelle

#### Darstellung der tatsächlichen Tätigkeiten

- d. Detaillierte Beschreibung der Ihnen anvertrauten Tätigkeiten während des Praktikums.

#### Studiengangsbezogene Reflexion

- e. Können Sie das Praktikum weiterempfehlen und warum?
- f. Für wen wäre das Praktikum geeignet, für wen eher nicht?
- g. Welche (materiell oder auch fachlich) Unterstützung hatten Sie während des Praktikums von Seiten der Praktikumsstelle (z.B. Praktikumsgehalt, kostenlose Verpflegung, Supervision, Literatur, ...)
- h. Hätten Sie noch weitere Unterstützung benötigt?

### Persönliche Reflexion (wie zum Beispiel)

- i. Gab es eindrucksvolle Momente? Was hat sie beeindruckt und warum?
- j. Eigene Erwartungen an das Praktikum und deren Umsetzung in der Praxis?
- k. Relevanz der oben aufgeführten Tätigkeiten für das Arbeitsleben
- l. Was hat mir das Praktikum persönlich gebracht?

### Einverständniserklärung

Gegebenenfalls Einverständnis, dass die ersten vier Punkte anderen Studierenden des Studiengangs Psychologie zugänglich gemacht werden darf:

„Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass der Praktikumsbericht anderen Studierenden des Studiengangs Psychologie elektronisch zur Verfügung gestellt werden kann (z.B. über Sciebo), damit andere Studierende sich informieren können, ob das absolvierte Praktikum für sie in Frage kommt. Mein Einverständnis kann ich jederzeit, ohne Angaben von Gründen und negativen Folgen beim Praktikumsbeauftragen des Department Psychologie widerrufen.“

### Praktikumsheft

Das Praktikumsheft finden Sie auf der Homepage des Department Psychologie. In diesem Heft sind alle Belege und Bescheinigungen für das Modul 2PSYMA08 „Berufspraktische Tätigkeit“ vorhanden. Bitte reichen Sie das Heft **nach Vollendung des Moduls** über den Praktikumsbeauftragten im Prüfungsamt zur Verbuchung ein.